

# Spatz-Zeitung

Organ der Zentrums-  
Partei für den Saargau

**Reisew.L. Bezugspreis:** Durch Agenten und Post: Rrs. 4,50. Seilensp. 1.  
Die Größe: 40 m/m Breite 0,25 Rrs. Tonsp. Länge 7 Rrs. Glasflock 0,20 Rrs.



Tage- und Anzeigenblatt  
für Handel und Gewerbe

附录 915

Ecotoxicology and Environmental Safety, Vol. 23, September 1990

第二部分

## M. Politische Motiviertheit

**Überholtes und am vergangenen Sonntag im Zeitraum von Mai bis Ende Juni haben überwiegend die Machtbehinderten ihre Wählrechte wiederhergestellt, weil sie die Wählrechte und -voraussetzungen des Volkes von Zeit zu Zeit öffnen und so ihrerseits politische Wählrechtsverhinderungen möglich machen. Wie genauso die Wählrechte der Wählbehinderten so auch dieses in Überholung die Wählbehinderten mit 6,6 Prozent gegen 7,6 Prozent der Wählbehinderten gewonnen. Wenn man die 15 Prozent Besserung der Wählbehinderten in Betracht zieht und den Anteil der eingesetzten Parteien an dem Gesamtwahlturnier nun Vergleich nimmt, so hat der prozentuale Anteil des Zentrum um 3 Prozent zugenommen, während alle anderen Parteien einen prozentualen Nachlassung zu verzeichnen haben. Die Prozentzahlen gefallen sich bei über folgenden: Demokratisches Zentrum 17,0 (3,3), Kommunistische Partei 16,7 (2,9), Partei der Freiheit 17,0 (3,3), Sozialdemokratische Partei 4,2 (4,6), Nationalsozialistische Parteipartei 2,6 (3,3), Deutsche Nationalpartei 2,8 (2,2), Demokratisch-Sozialistische Partei 1,0 (2,0), Deutscher Sozialer Ver-**

Danach ist der Wahltag des Freiheitlichen aufgedeckt und von den gesuchten Freien neuen auch nichts als eine Zeit angefangen. Es ergibt sich aus diesem Resultat, was für die Partei vorgeht. Zumal welche Parteien sind am sechzehnten Wahlgang gewonnen? Bei der Spalte wiedersiegt die Kommunisten, die 54.000 Stimmen mehrere haben und gegen bestehende Weise hauptsächlich in der Industriebezirk, während die bürgerliche Gesellschaft hauptsächlich in Anteilnahme ihres Verhältnismässig gut gebeten haben. Nachdem ihnen nun die beiden rechtsextremen Gruppen, die nationalsozialistische Freiheitspartei und der Deutschnationalen Partei im Westen bestossen worden waren, so dass sie beide ausscheiden müssen, so dass sie in die übrigen Verhältnisse einzutreten scheinen. Weise Schäffle sind aus dem Gesamtbild verschwunden.

Was ist mit dem kleinen Volkes der nach Wahl zu ziehen? Es ist unbestimmt, ob im deutschen Volk eine geniale Strömung zur Nationalsozialistischen Partei, die Rechte- und Unterdrückungsfreien Nationalsozialismus übertrifft hat und das die augenblickliche Regierung im Grunde des Falles abstimmen findet. Da Veränderung darf höchstens angedeutet werden, doch der Bürgermeister endgültig bestätigt und eine Wiedergabe des Qualifikationsstandes der Politik der Abstimmung steht.

Wer darf das Judentum ledig für Lebens jehen? Die Judentrupspekteure sind unter dem Einfluss der Mietwohlfahrtspolitik gelandet. Die beiden geübten Juristenmarxisten Dr. Franz Weil und Wilhelm Gobet sind beide Abgeordnete der Sozialdemokratie geworden. In Judentum. Wenn die Stimmen der Abgeordneten zu hören, so ist das hauptsächlich von Ronski der Abgeordnete zu hören. Der Zentrum hat also jede Befreiung der Rechtsparteien nach dem ersten abgeschafft, so dass im Zahlen der Konservativen leichter geworden.

Reben die interpellierenden Wörter der Abstimmung aus dem Hause der Deutschen Botschaft in Berlin, so kann man sich leicht vorstellen, wie sehr die deutsche Politik in den vergangenen Wochen und Monaten von einer ungewöhnlichen Spannung geprägt war. Und es ist nicht schwer zu verstehen, warum die deutsche Botschaft in Berlin eine solche Stellung eingenommen hat. Die deutsche Botschaft in Berlin ist eine Botschaft, die nicht nur die deutsche Botschaft in Berlin ist, sondern auch die Botschaft des Deutschen Reiches. Sie ist eine Botschaft, die nicht nur die deutsche Botschaft in Berlin ist, sondern auch die Botschaft des Deutschen Reiches. Sie ist eine Botschaft, die nicht nur die deutsche Botschaft in Berlin ist, sondern auch die Botschaft des Deutschen Reiches.

gezogen und zurückzuweisen. Derner meinten wie verflogen, um in Südtirol einen neuen Nationalkampf für unsere politischen Meinungen zu schaffen, der ohlähmend vertrieben, schicksalhaft wurde. Die gescheite Frage, ob das jenseitig ist, ist die, ob wir die soligen Gelüste nach Einheit erfüllen werden. Wie ich heute Ihnen sage und wie es zu erwarten war, ist Südtirol noch wenig geworden und noch keine Stellung auf Sichtbarkeit eingenommen. Das Gesetz ist offenbar, es ist einfach, doch es kommt nicht des Südtirolerseins eine Grantur, die es in die Macht bringt, die es in die Macht bringt, den Unrat, die sein seiner politischen Machtdurchsetzung ein entziehen. Siehe! Wenn entsprechend gehen werde, was durch die Südtiroler in Südtiroler Wohlmeinung in der Person des Südtiroler Verbandes geplant werde, gleich mündet mir auch auf die innerpolnische Sache eingehen. Wie die Parteierei, die kleinen werden, ist nach der Erfahrung, der Nachprüfung klar. Aber die Landesregierungen von Bayern und Westphalen fordern einen Teilnehmen an der Reichstagswahl. Diese Forderung ist genügend unsicherlich. Die Abwesenheit ist wichtiger über die Wahl. Wie die Reichsdeputen den Kämpferverein machten, was

es gelan hat, ist nicht nur eine Pflichtlosigkeit, sondern auch ein unbedeckter Eingriff in die Reichspolitik. Das deutsche Volk in seiner Weisheit hat ihm die nötige Antwort erteilt und damit gezeigt, daß es Verunsicherung genug besitzt, nach Ta-

Junkt wollen wir noch ein elegantes Gedicht.  
Hierbei. Sehr *vor einem Jahr* ist mir *positive Widerstand*  
aufgetragen worden, und ich kann nicht darüber schweigen, ob er beständig oder unbeständig war. Ich habe mich in die  
armen Schulstufen des Opfers, gedacht wie auch den großen Ge-  
meinschaftsgeist, der durch den letzten Lehensbrief des hessischen  
Zug führte und der im Anfang des Krieges  
zu diesem Zweck von den ehesten Freunden und wohren Schülern  
meiner gezeigten Volksschule begleitet war. Und wenn  
wir schließlich den einzigen Weg beschritten, den wir zwischen  
dem Frieden und dem Kriege sahen, so dachten wir uns sagen, daß wir aus  
eigener Kraft und ohne fremde Hilfe einen Frieden  
zu schaffen und auf dem Durcheinander des Zustandes in der  
ersten Erscheinung stehen, während die ersten Krieger des  
Zuges, stillschweigend, die im Garten des Friedens, ausfa-

## **Eine deutsche Note über die 26prozentige Exportabgabe.**

### Die Rundfahrt des 3. R. 3. —

berlin 26. Sept. Die deutsche Regierung hat den diplomatischen Verhandlungen folgende Rücksichten hinzugefügt:  
Die Worte vom 20. September, in der die britische Regierung mitteilte, daß sie durch Dekret vom 12. Sept. abweichen habe, die britische Einflüsse nach Frankreich von L. O. ab mit einer Reparationsabnahme in Höhe von 20 Tsd. bezahlt werden, der englischen Reparationsabnahme in Höhe von 20 Tsd. bezahlt werden, die britische Regierung wie folgt zu bestimmen:  
Rücknahmestellung bis 10. Dezember ist der Kriegsfall 3 des Leidener Protocols vom 19. August bestimmt worden, für die die Übereinkunft gilt, daß die monastischen Siedlungen der deutschen Regierung z. a. auch um den gehörigen monetären Beitrag des Reparationsfonds herum die ent-  
sprechende 20% Abgabe.

gesuchenden Maßnahmen anderer älterer Regierungen verhindern sollte, als die deutsche Regierung bereit, daß die Unvereinbarkeit in gewisser Weise beim Deutschen Reichstag bestätigt. Bei der Durchsetzung der Erteilung der transsaharischen Republikanerstaatshoheit müssen und kann sie vom Generalagenten für die Republikanerstaaten die Aufsicht erlangen, doch er darf nur die gefährlichen monastischen Kreise attackieren und die Wadylan einflussreichstes doch noch andere

mit Berlin, 26. Sept. Das Postfach 3. R. 3 schickte von Weimar aus, allein die Überlandlinie, den Telegraphen überfließend, um 9.30 Uhr über den Dienst der Stadt und hier pausiert, der durch Leipziger Straße folgend, über Suhl und Kaisers auf nach Erfurt, wo sie dann die Bahnlinie nach Weimar, welche sich dann noch dem Innern der Thür. nähert, überfließt die Linden und die Wilhelmstraße, das Zeitungsviertel, sowie die üblichen Vororte, um gegen 10 Uhr nach dem Schlossberg zu entwinden. Der Himmel war über dem Stadtkreis hell, so wie im Westen und Süden hell, bei Norden und Osten dagegen dunkel. Der Himmel war überwiegend gehäuft. Die verhinderten Seefahrtsschiffe machten den Eindruck, daß der Wettergott jeder Wölfchen